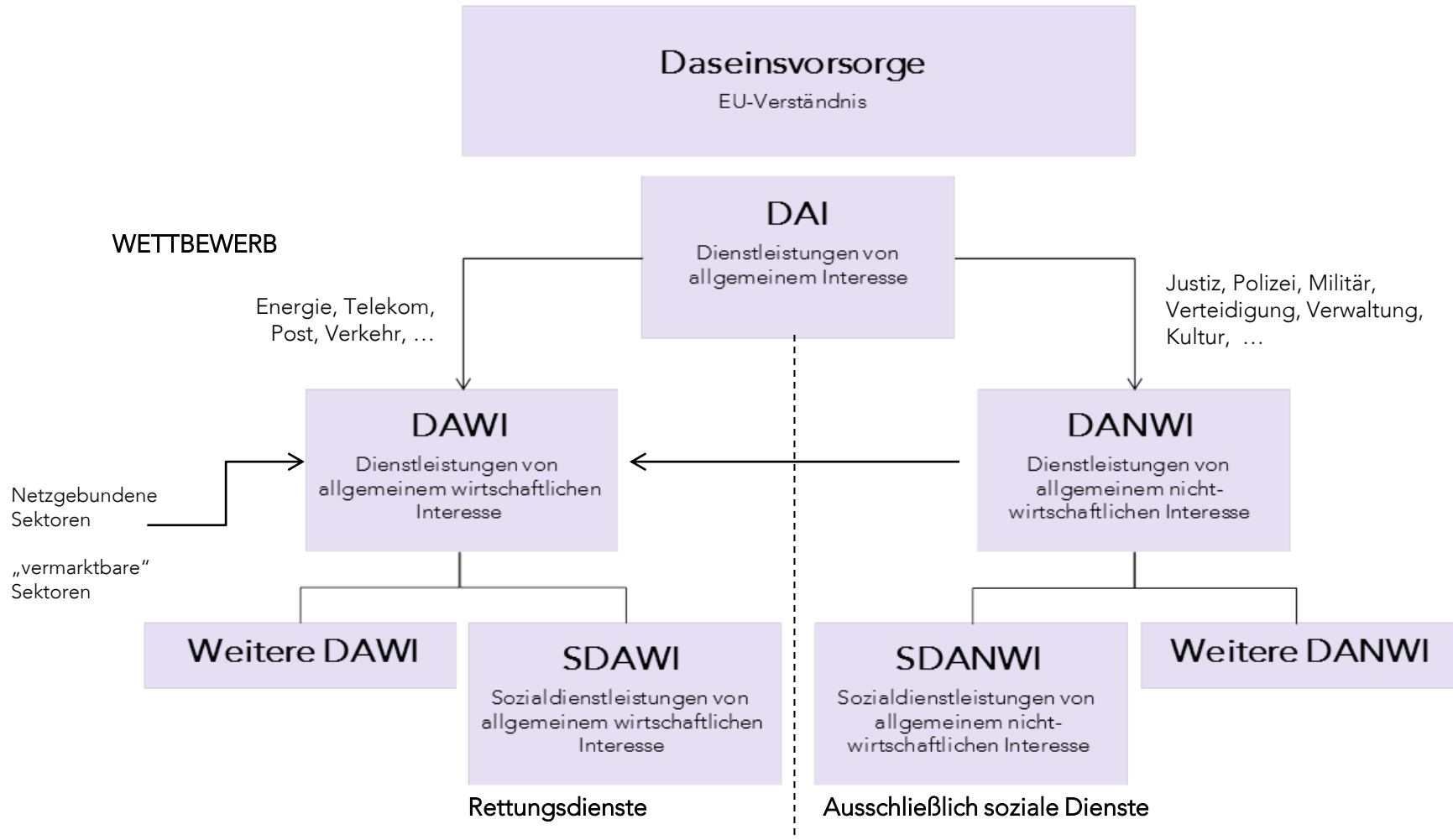
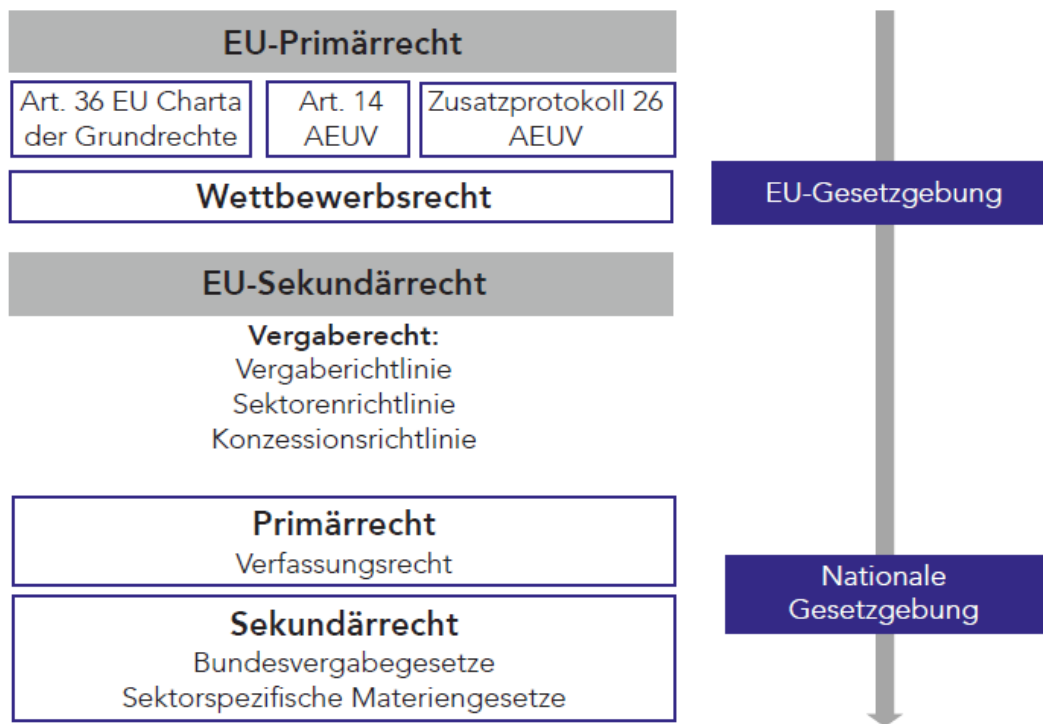


„Gefährden neue Kommunikationswege die nationale Sicherheit?“

GFF Science Forum, 13.11.2013

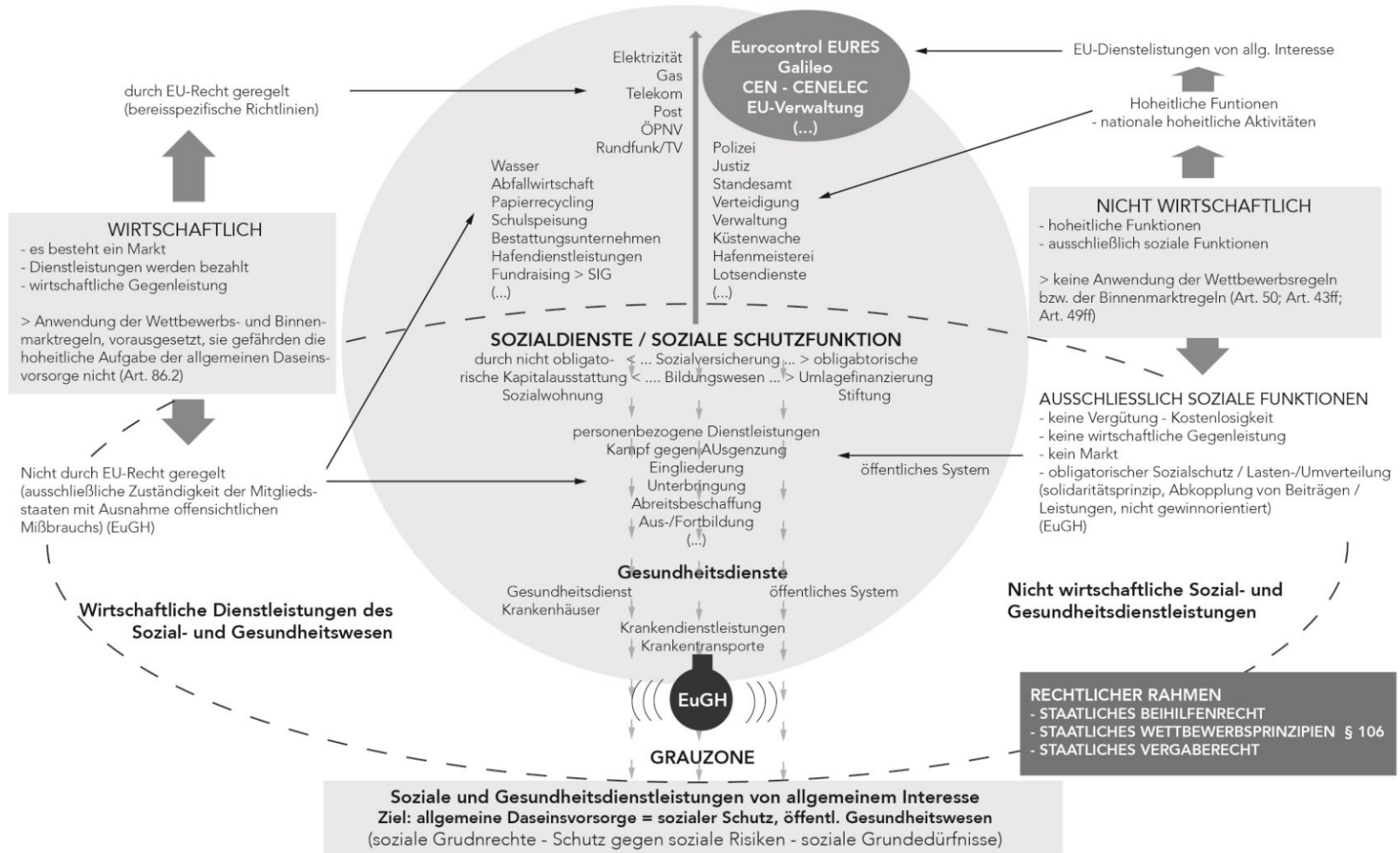


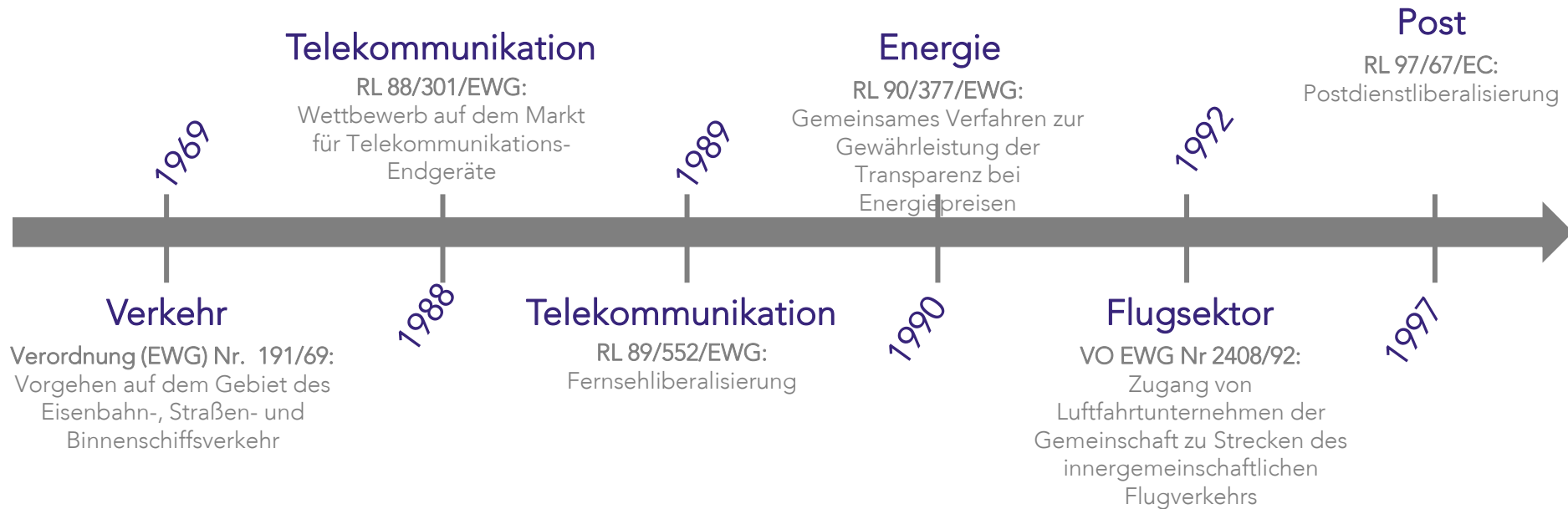




Dienstleistung von allgemeinem Interesse

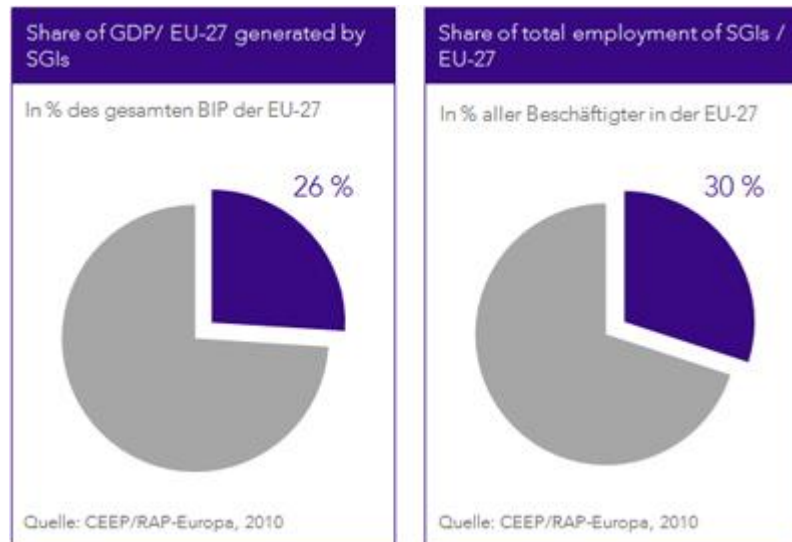
Dienstleistungen mit besonderen Gemeinwohlverpflichtungen zur Gewährleistung der allgemein/sektorspezifischen Daseinsvorsorge





Daseinsvorsorge (Dienstleistungen von allgemeinem (wirtschaftlichen) Interesse) steht heute für...

- 26 % (3,3 Billionen Euro) der gesamten Wirtschaftsleistung in der EU-27
- 30 % (Beschäftigung für 64 Millionen Menschen) aller Arbeitsplätze der EU
- Grundbedürfnisse der Menschen





IKT als
Daseinsvorsorge-**Sektor**



Telefonie – Smartphone, Cloud Computing, Apps, Internet, VPN, Opportunistic routing, Mesh networking, Sound mMiner



„Daseinsvorsorge [ist] die durch den Staat und die Kommunen sicherzustellende gemeinwohlorientierte Versorgung der Bevölkerung mit Gütern und Dienstleistungen (einschließlich der Infrastruktur), die für eine zeitgemäße Lebensführung unerlässlich sind und auf die die Bevölkerung mangels eigener Erschaffungsmöglichkeiten angewiesen ist.“

Schneiderhan, Daseinsvorsorge (2012) 34: dazu weiterführend Knauff, Gewährleistungsstaat (2004) 46.

IKT als
Säule der **Grundversorgung**

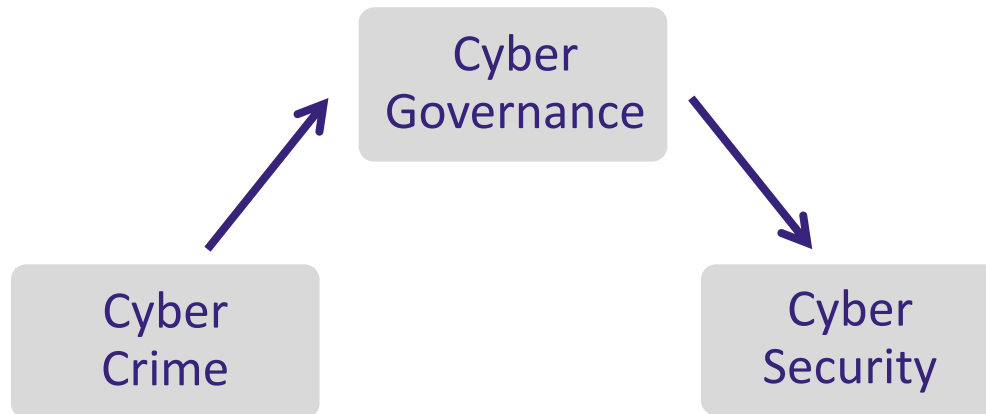


Steuerung der Infrastrukturnetze
Basis für Datenverarbeitung und den Betrieb in nicht netzgebundenen Sektoren

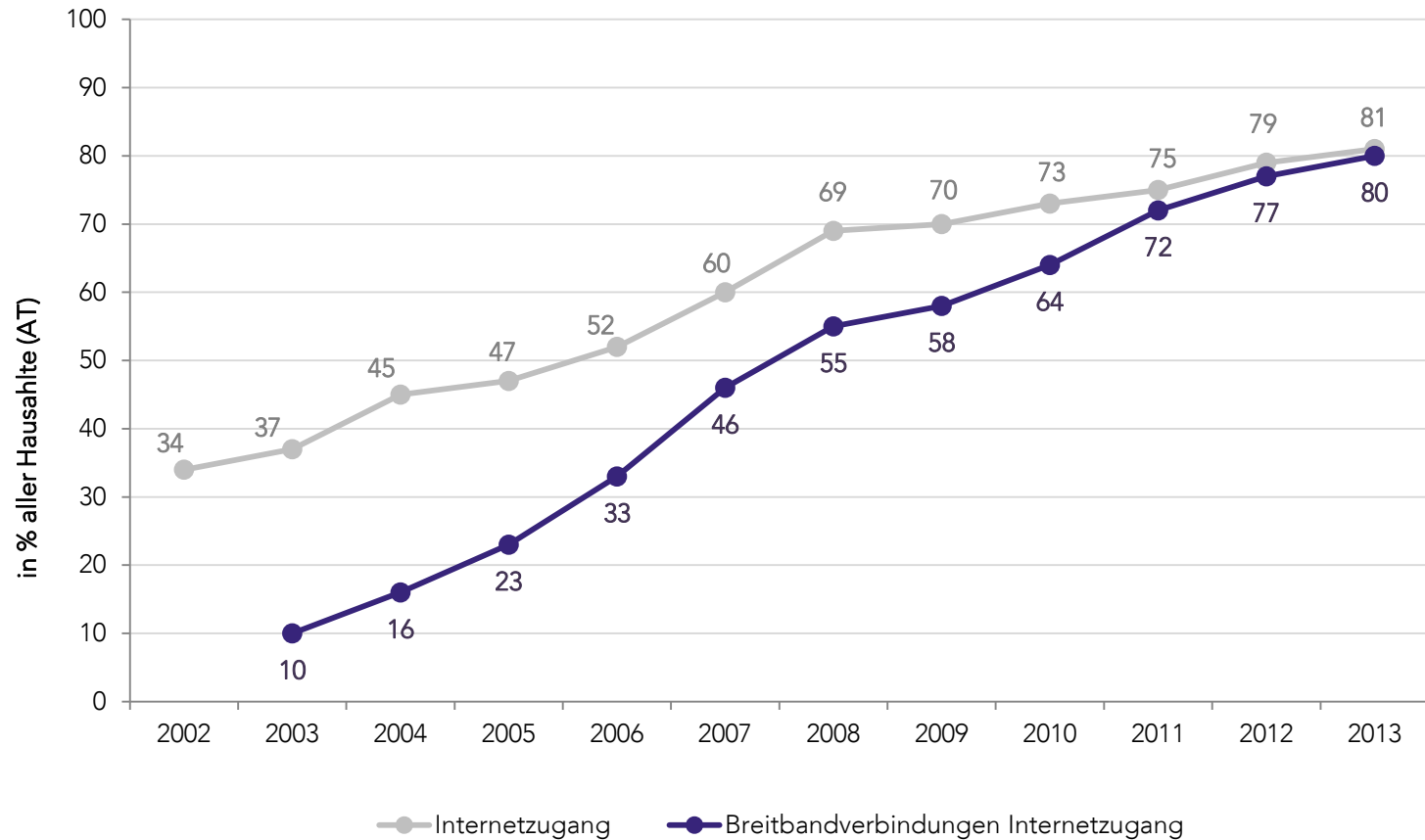
IKT als
Challenge



Datenschutz, Haftung, ...



- Mit Consumerization of IT verschwimmt die Grenze zwischen dienstlicher und privater Nutzung von IT-Systemen.
- Begriffe wie „Bring your own device“ oder „Cloud Computing“ sind Teil der Realität in Unternehmen, bergen jedoch Risiken in sich, die eine elaborierte Strategie und das nötige Know-how voraussetzen, um Sicherheitslücken zu vermeiden.
- Sowohl die Bedrohung von außen, durch gezielte IKT-Angriffe auf die staatliche Infrastruktur, als auch die Gefahr von innen durch den falschen Umgang mit sensiblen Daten und neuen Technologien stellen reale Risiken dar. Es gilt Lösungen zu finden, diese Risiken zu minimieren.
- Das Sammeln und Abrufen von Daten nimmt immer größere Ausmaße an. Die Verantwortung steigt jedoch mit der Größe ihrer Datenbanken.



Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002 bis 2013. – Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. Erstellt am 21.10.2013.

Haushalte mit Internetzugang in Europa 2002/2012



- Grundrecht Datenschutz vs. nationale Sicherheit: Können Behörden durch das Sammeln von sensiblen Daten Sicherheitsrisiken minimieren oder werden sie selbst zur Gefahr, weil sie Grundrechte und die Freiheit des Einzelnen einschränken?
- Sind die Konsequenzen für die nationale Sicherheit, die sich aus dem kostengünstigen Auslagern von sensiblen Informationen ergeben absehbar? Schlagworte: Datenschutz, Kontrollverlust etc.
- Cyber Crime! Kann man die kritische Infrastruktur ausreichend schützen?
- Wer haftet, wenn durch Auslagerung von IKT oder IKT-Angriffen schwerwiegende Probleme auftreten?
- Wirtschaftliche Effizienz vs. nationale Sicherheit? Wie soll man Subauftragnehmerstrukturen (auch international) bei Cloud-Lösungen kontrollieren (können)?
- Die öffentliche Hand hängt von IKT ab – sei es in der behördlichen Kommunikation oder im Betrieb großer Netze. Was sollte sie deshalb künftig beachten?
- Wer soll IKT Sicherheit definieren bzw. wer hat ein Mitspracherecht (denn es geht auch um Datenschutz!)? Unternehmen, Staat, Bürger? Wie soll das geschehen?